

Denzlinger Nachrichten

AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



**Rathaus
Denzlingen**

Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125
E-Mail: gemeinde@denzlingen.de
Internet: www.denzlingen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr

Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
(außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst
(an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde)
Sperr-Hotline für Personalausweis (+49) 116 116

Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
am Kauftreff freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, 27.09.2016, 19.00 Uhr**, findet im Ratssaal im Alten Rathaus, Hauptstr. 118, Denzlingen, eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Es wird folgende Tagesordnung erlassen:

1. Fragen und Anregungen der Zuhörer
 2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
 3. Informationen über die Aufgabenbereiche und Tätigkeiten der Anlauf-, Informations- und Vermittlungsstelle für bürgerschaftliches Engagement (AIV)
 4. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit
 5. Bebauungsplan „Siedlung 1. Änderung“
Beschluss zur erneuten Offenlegung des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften
 6. Bebauungsplan Ortsmitte - Marktplatz
Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften
 7. Bebauungsplan „Roter Brühl“
Beschluss über die Offenlegung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften
 8. Bebauungsplan Raiffeisenplatz - L. BA
Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften
 9. Annahme von Spenden für das 1. Halbjahr 2016
 10. Bericht zur Haushaltsentwicklung 2016
 11. Förderung für private Vermieter bei Vermietung von leerstehendem Wohnraum
 12. Verschiedenes, Fragen, Anregungen
- Fragestunde

Bürgerstiftung Denzlingen – Projektvorschläge gesucht!

Der Stiftungsvorstand der Bürgerstiftung Denzlingen trifft sich im Oktober 2016. Dort soll über Ausschüttungen, also die finanzielle Unterstützung von Projekten von Denzlingen für Denzlinger, beraten werden.

Darum freut sich Bürgermeister Hollemann bis spätestens **26. September 2016** auf formlose, konkrete, schriftliche Vorschläge zur Förderung von Jugend- und Altenhilfe, Erziehung und Bildung, Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, Umwelt- und Naturschutz, Landschafts- und Denkmalschutz sowie Sport in Denzlingen. Die Bürgerstiftung engagiert sich ausschließlich im Bereich der Gemeinde Denzlingen. Auf einer Din-A4-Seite sollte das Projekt beschrieben, angegeben werden, wann die Durchführung geplant ist und dargelegt werden, warum die Organisation einen Zuschuss zu ihrem Projekt bekommen sollte.

Da die Bürgerstiftung lediglich einen Anteil der Kosten übernehmen wird, sollte auch dargestellt werden, wie die übrige Finanzierung des Projektes aussieht.

Für weitere Fragen zur Bürgerstiftung Denzlingen oder der Möglichkeit, zuzustimmen oder zu spenden steht neben Bürgermeister Markus Hollemann auch Frau Nicole Bühler im Rathaus Denzlingen unter Telefon 07666/611-140 zur Verfügung.

DENZLINGEN 2030 ZUKUNFTSWERKSTATT

**Gestalten Sie
Denzlingens Zukunft!**
www.denzlingen2030.de

**am 22. September 2016 um 19:00 Uhr
im Kultur & Bürgerhaus
Denzlingen**

Machen Sie mit!

Die bisherigen Ergebnisse werden vorgestellt.

Was zählt für Denzlingens Zukunft?

Einladung zur Zukunftswerkstatt Denzlingen 2030 am 22.09.2016 im Kultur & Bürgerhaus

Die Gemeinde Denzlingen lädt alle Interessierten herzlich ein zur
Zukunftswerkstatt Denzlingen 2030
am **22.09.2016, 19:00 bis ca. 22:00 Uhr**,
im Lothar Fischer Saal, Kultur & Bürgerhaus Denzlingen.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind in die Zukunftswerkstatt Denzlingen 2030 eingeladen. Schauen Sie mit Gemeinderäten, externen Experten und der Rathausverwaltung auf die wichtigen Themen in Denzlingen.

Die Veranstaltung beginnt mit einer Präsentation der Ergebnisse aus der Bürgerumfrage und der Kinder- und Jugendbeteiligung.

Danach werden Themenfelder diskutiert und weiter entwickelt. Mögliche Überschriften: das weitere Wachstum Denzlingens, die Innenentwicklung und Steigerung der Attraktivität des Ortskerns oder das Verkehrs- und das Parkkonzept, „Machen Sie mit! Bringen Sie Ihre Ideen für die Zukunft unserer Gemeinde mit“, so Bürgermeister Markus Hollemann.

Die Ergebnisse der Zukunftswerkstatt werden – wie auch die Ergebnisse der Bürgerbefragung und der Kinder- und Jugendbeteiligung – in eine Vorschlagsliste der Ziele und Maßnahmen zum Gesamtentwicklungskonzept zusammengefasst und dem Gemeinderat zur weiteren Priorisierung vorgelegt. Die so entstehende Vorhabenliste bildet das Kernelement des Gesamtentwicklungskonzepts Denzlingen 2030, an dem sich das Handeln in Kommunalpolitik und Verwaltung der kommenden Jahre ausrichten soll.

Unsere Service-Seiten für Kunden und Leser: www.wzo.de

Herzlich willkommen!

Denzlingen begrüßt seine Gäste aus Konstancin-Jeziorna
anlässlich der Feierlichkeiten
zum 5-jährigen Partnerschaftsjubiläum
vom 29. September bis 6. Oktober 2016

Am Donnerstag, 29. September 2016, erwartet die Gemeinde Denzlingen rund 25 Bürgerinnen und Bürger aus Konstancin-Jeziorna um fünf Jahre Partnerschaft mit Denzlingen zu feiern. Bürgermeister Jariczuk mit Ehefrau sowie weitere Gäste stoßen am Montag, 3. Oktober 2016, zu den Feierlichkeiten dazu.

Die Gäste erwarten zahlreiche Programmpunkte zu denen auch die Bevölkerung herzlich eingeladen ist:

- Freitag, 30.09.2016, um 18.30 Uhr im Foyer im Rathaus:
Eröffnung der Ausstellung „Konstancin-Denzlingen, Entwicklungen von 1945 bis heute“
- Samstag, 01.10.2016, um 18 Uhr in der Aula im Bildungszentrum:
Film „Wiederaufbau Warschau“
Vortrag zu 25 Jahre Deutsch-Polnische Freundschaft
Prof. Dr. Bernd Martin

Zusätzlich finden noch Ausflüge in die nähere Umgebung und ein Festakt anlässlich des Jubiläums statt.

Am Donnerstag, 6. Oktober 2016, verlassen unsere Gäste Denzlingen mit dem Bus bzw. mit der Bahn und Flugzeug in Richtung Heimat. Wir wünschen unseren Gästen viele schöne Eindrücke und einen schönen Aufenthalt!

FUNDACJA WSPÓŁPRACY
POLSKO-NIEMIECKIEJ
STOWISZCZYN
FÜR DEUTSCH-POLNISCHE
ZUSAMMENARBEIT

Bürgersprechstunde im September

Die Bürgersprechstunde mit Herrn Bürgermeister Markus Hollemann findet statt:

Im Rathaus, Hauptstraße 110: Dienstag, 27. September, von 9 bis 10 Uhr.
Anmeldung in Zimmer 2.23 oder noch besser, vorab telefonisch (611-101).
Falls Sie außerhalb dieser Zeiten dringenden Gesprächsbedarf benötigen, bitten wir um telefonische Voranmeldung.

Gemeindeverwaltungsverband Denzlingen - Vörsstetten - Reute



Wir bieten ab September 2017 folgende Ausbildungsgänge an:

– Bachelorstudiengang „Public-Management“

Merkmale des Studienganges:

- Insgesamt 3,5-jährige Ausbildung, 6 Monate Einführungspraktikum bei der Gemeindeverwaltung
- 17 Monate Grundstudium an der Hochschule Kehl
- 14 Monate Praktikum in verschiedenen Behörden (auch im Ausland möglich) und Erstellung einer Bachelor-Arbeit
- 5 Monate Vertiefungsstudium mit Staatsexamen an der Hochschule Kehl
- Ab dem 7. Monat Übernahme in ein Beamtenverhältnis auf Widerruf
- Fachhochschulreife ist Voraussetzung
- Zulassung zur Ausbildung durch die Hochschulen – gesondertes Bewerbungsverfahren – Bewerbungsschluss hierfür ist dort der 01.10.!

Wenn Sie in den Regierungsbezirken Freiburg oder Karlsruhe wohnen, Bewerbung bei der Hochschule Kehl; wenn Sie in den Regierungsbezirken Tübingen oder Stuttgart wohnen, Bewerbung bei der Hochschule Ludwigsburg (nähere Infos zum Bewerbungsverfahren unter: www.fh-kehl.de)

– Verwaltungsfachangestellte/-r

Merkmale der Ausbildung:

- Dreijährige Ausbildung
- Verkürzung der Lehrzeit unter bestimmten Voraussetzungen möglich
- Berufsschulblockunterricht in Freiburg und in Offenburg

Sie sind an einer der beiden Ausbildungsstellen interessiert? **Dann bewerben Sie sich schriftlich bis zum 31. Oktober 2016** mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen beim Gemeindeverwaltungsverband Denzlingen-Vörsstetten-Reute, Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen.

Fortsetzung auf Seite 4

Einrichtungen der Gemeinde Denzlingen

Kultur & Bürgerhaus · Stuttgarter Straße 30 · 79211 Denzlingen
Tel. 0 76 66 / 88 10-11 · Fax 0 76 66 / 88 10-12 · www.kultur-und-buergerhaus.de
Das Veranstaltungsbüro hat von Montag bis Freitag von 11–17 oder nach tel. Vereinbarung geöffnet.

A I V Denzlinger für Denzlinger · Schwarzwaldstr. 1 · 79211 Denzlingen

Anlauf-, Informations-, Vermittlungsstelle für bürgerschaftliches Engagement
Tel. 0 76 66 / 93 78 301 · E-Mail: info@denzlinger-fuer-denzlinger.de
Sprechstunden: Mo, 16–18 Uhr, Di, 10–12 Uhr, Mi, 10–12 Uhr · Leitung: Lena Hartmann

Grünschnittsammelplatz und Recyclinghof am neuen Standort im Gewann „Mattstein“

Die Zufahrt zum neuen Entsorgungszentrum befindet sich an der Kreisstraße nach Vörsstetten, direkt gegenüber der Zufahrt zur B 3 Richtung Freiburg. Hier können sowohl Wertstoffe als auch Grünschnitt bürgerfreundlich an einem Platz und zur selben Öffnungszeit abgegeben werden.

Öffnungszeiten für beide Einrichtungen: Freitags von 13.00–17.00 Uhr, samstags von 9.00–14.00 Uhr.
Der Grünschnittplatz ist von April bis 12. Oktober außerdem jeden Mittwoch von 16.00–19.00 Uhr geöffnet.



www.denzlingen.de



**Öffnungszeiten der
Mediathek Denzlingen
Hauptstraße 134**
Telefon 0 76 66 / 90 08 90



rocca
Montag geschlossen
Dienstag 9–12 Uhr und 15–19 Uhr
Mittwoch 9–17 Uhr
Donnerstag 15–19 Uhr
Freitag 9–12 Uhr
Samstag 10–13 Uhr



Sport & Familienbad Denzlingen
Berliner Straße 53
Telefon 0 76 66 / 937 935-10
www.mach-blau-denzlingen.de




Öffnungszeiten in der Sommersaison (Mai – September):
Hallenbad und Freibad: Montag – Sonntag 9.00–21.00 Uhr
Donnerstags bereits ab 6.15 Uhr, bei ausreichendem Tageslicht.
Das Freibad wird bei Dunkelheit geschlossen.
Sauna: Montag Damensauna 13.00–22.00 Uhr.
Dienstag 13.00–22.00 Uhr, Mittwoch geschlossen.
Donnerstag bis Samstag 13.00–22.00 Uhr
Sonntag 10.00–22.00 Uhr (erster Aufgang um 13.00 Uhr)
Eingangsschluss ist jeweils 30 Minuten vor Betriebsende

Minigolfanlage mit Kiosk, Berliner Str. 57, 79211 Denzlingen, Tel. 0171/401 5082
Öffnungszeiten: Mo. Ruhetag (außerhalb der Schulfreien), Di. bis Sa. ab 15 Uhr, sonn- u. feiertags ab 13 Uhr

Aktenzeichen:
9 K 2/16

Emmendingen, 01.08.2016



Amtsgericht Emmendingen
VOLLSTRECKUNGSGERICHT

Terminsbestimmung:

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Donnerstag, 01.12.2016	09:15 Uhr	Sitzungssaal II	Amtsgericht Emmendingen, Karl-Friedrich-Straße 25, 79312 Emmendingen

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:
Eintragen im Grundbuch von Denzlingen
Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

Flst.Nr.	IME-Anteil	Sondereigentums-Art	SE-Nr.	Sondernutzungsrecht	Blatt
1	175/1919	Reihenhaus	6	Es sind Sondernutzungsrechte begründet. Zuordnen ist das Sondernutzungsrecht an der mit Nr. 6 gekennzeichneten Grundstückfläche und an allen Gebäuden und Vorrichtungen, die im Bereich dieses Grundstückes, für jedes Miteigentumsanteil ist ein besonderes Grundbuchantrag (Nr. 3932 bis Nr. 3941), der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Wegen Eigentum und Inhalt des Sondereigentums wird auf die Bewilligung vom 26. August 1987 Bezug genommen.	3937 BV- BV- Nr. 1

an Grundstück

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m²
Denzlingen	184/15	Gebäude- und Freifläche	Spitalweg 4, 6, 8, 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22	1,919

Zusatz zu Flst.Nr. 1: 3/zu 1,2:
1/10 Miteigentumsanteil an Flurstück 184/2 Spitalweg Verkehrsfläche 595 m²

Eintragen im Grundbuch von Denzlingen
Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

Flst.Nr.	IME-Anteil	Sondereigentums-Art	SE-Nr.	Sondernutzungsrecht	Blatt
2	1/10	Garage	6	Es sind Sondernutzungsrechte begründet. Zuordnen ist das Sondereigentumsrecht an der mit Nr. 6 und G 6 gekennzeichneten Grundstückfläche und an allen Gebäuden und Vorrichtungen, die im Bereich dieses Grundstückes, für jedes Miteigentumsanteil ist ein besonderes Grundbuchantrag (Nr. 3932 bis Nr. 3941), der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Wegen Eigentum und Inhalt des Sondereigentums wird auf die Bewilligung vom 8. September 1987 Bezug genommen.	3937 BV- BV- Nr. 2

an Grundstück

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m²
Denzlingen	184/16	Gebäude- und Freifläche	Spitalweg	665

Zusatz zu Flst.Nr. 2: 3/zu 1,2:
1/10 Miteigentumsanteil an Flurstück 184/2 Spitalweg Verkehrsfläche 595 m²

Lfd. Nr. 1
Objektschreibung/Lage (i. d. Angabe d. Sachverständigen):
Reihenmittelhaus, Bj. 1987, ca. 124 qm

Verkehrswert: 258.000,00 €

Lfd. Nr. 2
Objektschreibung/Lage (i. d. Angabe d. Sachverständigen): PKW-Einzelgarage und Stellplatz

Verkehrswert: 30.000,00 €

Weitere Informationen in einigen Tagen unter www.versteigerungspool.de

Der Versteigerungsvermerk ist am 20.01.2016 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:
Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mitzuführenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:
Es ist zweckmäßig, **bereits drei Wochen vor dem Termin** eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der der Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Rangschritts schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären. Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Amtsgericht Emmendingen
- Vollstreckungsgericht -

INFORMATIONEN

Abfallabfuhr

Montag, 26. September
Gelbe Säcke im Bezirk 1 und Bezirk 2
Donnerstag, 29. September
Papiertonne (grüne und blaue Tonnen) Bezirk 1
Freitag, 30. September
Papiertonne (grüne und blaue Tonnen) Bezirk 2

Sport & Familienbad MACH' BLAU geschlossen

Das Freibad, das Hallenbad und die Sauna sind bis 9. Oktober wegen Revisions- und Reinigungsarbeiten geschlossen.
Die Hallenbadaison beginnt voraussichtlich ab Montag, 10. Oktober. Das Hallenbad und die Sauna sind dann zu den üblichen Winterzeiten geöffnet. Auskunfts unter Telefon 07666 / 937935-10.
www.mach-blau-denzlingen.de

Ausstellung des Malkreises

Gemeinschafts-Ausstellung Malkreis Denzlingen e.V. in der Galerie im Alten Rathaus vom 17. September bis 9. Oktober.
Die 15. gemeinsame Jahresausstellung der Mitglieder des Malkreises hat dieses Jahr das Thema „mal anders“. Samstags und sonntags ist die Ausstellung jeweils von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Unsere Ausgaben im Internet: www.wzo.de

Fortbildung Konfliktberatung

Start der neuen Fortbildung „Ressourcenorientierte Konfliktberatung“ für ehrenamtlich Interessierte.

Unsere Arbeitswelt ist im Wandel – nicht nur hin zum Positiven. Durch die zunehmende Verdichtung der Anforderungen am Arbeitsplatz wie z.B. dem steigenden Zeit-, Kosten- und Veränderungsdruck, werden Konflikte bis hin zu gezielten Mobbing-Handlungen noch weiter zunehmen. Hilfe und Unterstützung erhalten Betroffene durch die Konflikt hotline Baden-Württemberg e.V. mit Sitz im Glottartal.

Diese bietet eine landesweite telefonische Erstberatung für Betroffene von Konflikten am Arbeitsplatz an. Die Beratung ist kostenlos und anonym. Das Angebot wird hauptsächlich durch ehrenamtliche BeraterInnen getragen, die von hauptamtlichen Mitarbeiterinnen der Konflikt hotline Baden-Württemberg e.V. dafür fachlich qualifiziert und begleitet werden.

Die sehr kostengünstige Fortbildung „Ressourcenorientierte Konfliktberatung“ startet in Kooperation mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Baden für Ehrenamtliche am 14. November 2016.

Sie beinhaltet sowohl Wissensvermittlung zu Konfliktmanagement wie auch Methoden für die ressourcenorientierte, telefonische Beratung. Sie ist nach dem Bildungszeitgesetz anerkannt und so konzipiert, dass sie sich auch mit einer Berufstätigkeit vereinbaren lässt.

Interessierte sind herzlich zu der Infoveranstaltung eingeladen, die am 26. September um 17.30 Uhr in der Freiburger Freiwilligen-Agentur, Schwaben-torring 2, stattfindet.

Weitere Infos unter 07684 / 809-503 oder auf www.konflikt hotline-bw.de.

Elektrotechnische Anlagen fachgerecht warten

Eine elektrotechnisch unterwiesene Person arbeitet einer Elektrofachkraft zu bei Wartungsarbeiten, Instandsetzung sowie Durchführung und Dokumentation an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln. Eigenständig führt sie folgende Arbeiten durch: sicherheitsgerechtes Verhalten bei Fehlern an elektrischen Anlagen, Sicherstellen des spannungsfreien Zustands an diesen Anlagen. In einem Lehrgang vermittelt die Gewerbe Akademie Freiburg vom 19. bis 22. Oktober (Mittwochabend und Samstag) zentrales Wissen in diesem Bereich. Der Lehrgang ist zertifiziert und kann bei entsprechenden Voraussetzungen über den Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert werden. Auskünfte dazu erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761 / 152500. Infos sind auch unter www.wissen-hoch-drei.de zu finden.

Kindliche Neugier fördern

„Haus der kleinen Forscher“: Herbst-Workshops für pädagogische Fachkräfte bei der IHK Südlicher Oberrhein.

Pädagogische Fachkräfte von Kindertageseinrichtungen aus der Region der IHK Südlicher Oberrhein können sich ab sofort für die Herbst-Workshops des „Haus der kleinen Forscher“ anmelden. Es gibt Fortbildungen zu den Basisthemen „Forschen mit Wasser“ und „Forschen mit Luft“ sowie Vertiefungsthemen, beispielsweise das „Forschen zu Licht, Farben und Sehen“ oder das „Forschen zu Klängen und Geräuschen“. Neu ab diesem Herbst sind die Workshops zum Thema „Zahlen, zählen, rechnen“ und „Forschen rund um den Körper“.

Mit dem „Haus der kleinen Forscher“ lernen pädagogische Fach- und Lehrkräfte, wie sie mit Kindern Naturphänomene und Technik erkunden und ihnen experimentell auf den Grund gehen. „So soll spielerisch das Interesse der Kinder an naturwissenschaftlichen, technischen und mathematischen Themen geweckt und der spätere Zugang zu entsprechenden Berufen gefördert werden“, nennt Susanne Stuckmann den Hintergrund. Stuckmann ist die Netzwerkkoordinatorin der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ bei der IHK Südlicher Oberrhein. Die Kammer ist seit dem Jahr 2010 lokaler Netzwerkpartner dieser größten frühkindlichen Bildungsinitiative. „In diesen Jahren haben beinahe 1.000 pädagogische Fachkräfte von mehr als 400 Einrichtungen das Workshop-Angebot der IHK wahrgenommen“, freut sich die Koordinatorin. „53 Kindertageseinrichtungen im Kammergebiet haben bereits einmal oder sogar mehrfach das Zertifikat „Haus der kleinen Forscher“ erhalten und zeigen damit ihr Engagement für gute naturwissenschaftliche, mathematische und technische Bildung beim Forschen im Alltag.“ Zuletzt waren bei einer feierlichen Gala im Europa-Park in Rust Ende Juli 32 Kitas als „Haus der kleinen Forscher“ ausgezeichnet worden, darunter einige Erst- sowie viele Rezertifizierungen.

Bei den Vertiefungsthemen im Rahmen der Herbst-Workshops können alle Fachkräfte teilnehmen, die bereits die beiden Basisworkshops besucht haben. Die eintägigen Workshops werden regelmäßig in Biberach im Kinzigtal, Freiburg, Emmendingen, Offenburg und Rust angeboten. Alle Informationen zum „Haus der kleinen Forscher“ sowie die Workshop-Termine finden Interessierte im Internet unter www.freiburg.ihk.de/forscher. Das Programm ist außerdem bei Susanne Stuckmann erhältlich. Sie nimmt auch die Anmeldungen zu den Workshops entgegen. Kontakt: Telefon 0761 / 3858-195, E-Mail: susanne.stuckmann@freiburg.ihk.de.

Veranstaltungen der Kath. Landfrauenbewegung Freiburg

Kleine Auszeit „Rhythmus und Trommeln“ vom 7. bis 9. Oktober im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg). Trommeln, Tanzen und Singen in der Gruppe.

Auszeit für Frauen und Kinder vom 31. Oktober bis 4. November in Kloster Heiligkreuztal, Altheim. „Frausein für mich“ – Zeit zur Begegnung mit sich selbst, mit der Frau, die ich sein möchte. Mit Meditation und Entspannung, Tanz und kreativem Gestalten. Mit Kinderbetreuung.

Auszeit für Frauen und Kinder vom 31. Oktober bis 4. November im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg). „Die Bunttheit des Herbstes – die Bunttheit meines Lebens“. Zeit für mich, um die Fülle des Lebens wieder zu entdecken. Mit Meditation, kreativem Gestalten, Naturbegegnung und Körperwahrnehmung. Mit Kinderbetreuung.

Enneagramm und Beziehung vom 4. bis 5. November im Gästehaus St. Elisabeth, Allensbach-Hegne. Ein Modell für Selbsterkenntnis und Hilfe zum Verständnis anderer Menschen.

Besinnungswochenende „Gipfelerlebnisse in der Lichtkraft Gottes“ vom 4. bis 6. November im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg). Innehalten mit meditativen Texten und Zeiten der Stille, Austausch über biblische Geschichten.

Kleine Auszeit „Mit Engeln in Berührung kommen“ vom 2. bis 3. Dezember in Kloster Maria Hilf, Bühl. Meditative und kreative Annäherung an biblische Engelsgeschichten.

Kleine Auszeit „Hilfe, mein Mann kommt in Rente“ vom 2. bis 4. Dezember im Haus Marienfried, Oberkirch, (Ortenau). Schritte üben, die Chancen in neuer Lebenssituation eröffnen können.

Kleine Auszeit „Beziehungsreich ins neue Jahr“ vom 27. bis 29. Januar 2017 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg). Standortbestimmung: Beziehung zu Gott, zu mir und anderen.

Zu den Angeboten sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen.
Infos und Anmeldung: Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15, 79108 Freiburg, Telefon 0761 / 5144-243, E-Mail: info@kath-landfrauen.de, www.kath-landfrauen.de.

Vortrag: „Vorsorgevollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügung“

Der offene Treff „mensch paulus“ und der Betreuungsverein Netzwerk Diakonie Emmendingen e.V. laden am Dienstag, 27. September, um 19 Uhr im Dahlienweg 22 in Emmendingen zu einem Vortrag zum Thema: „Vorsorgevollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügung“ ein.



Jeder von uns kann durch Unfall, Krankheit oder Alter in die Lage kommen, dass er wichtige Angelegenheiten seines Lebens zeitweise oder dauerhaft nicht mehr selbstständig regeln kann. Wer entscheidet in so einem Fall für mich? Wer kümmert sich um meine Wünsche und Bedürfnisse? Wie werde ich medizinisch versorgt? Durch Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung kann in gesunden Tagen festgelegt werden, wie dies geschehen soll.

Frau S. Hauser vom Betreuungsverein Netzwerk Diakonie Emmendingen e.V. referiert zu diesem Thema, stellt Informationsmaterial zur Verfügung und beantwortet Fragen.

Die Veranstaltung wird durch Mittel des Landes Baden-Württemberg und des Landkreises Emmendingen unterstützt und ist daher kostenfrei.

Termin: Dienstag, 27. September. Uhrzeit: 19 bis 20.30 Uhr. Ort: „mensch paulus“, Dahlienweg 22, Gemeindezentrum der Paulusgemeinde. Für Bewirtung ist gesorgt.

Kontakt und weitere Informationen bei: „mensch paulus“, Telefon 07641 / 9689540, s.laubengier@diakonie-emmendingen.de, Öffnungszeiten: mittwochs 11 bis 15 Uhr, donnerstags 14 bis 18 Uhr.

OAB 20 +

Vorbereitung auf den Hauptschulabschluss für erwachsene Geflüchtete

- Unterricht (Deutsch, Mathematik, Englisch, Politische und wirtschaftliche Bildung)
- Sprachförderung
- Berufswegeplanung
- Betriebspraktikum (mehrwöchig)

Orientierung in Arbeit und Beruf für erwachsene Geflüchtete OAB 20+ Kontakt: Bettina Yentzer, Pädagogische Leiterin, Tel. 0761/788223 bettina.yentzer@bwb.de, www.bildungsweg.de Bildungswerk der Erzdiozese Freiburg, Leibnizstr. 2, 78193 Freiburg

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Besuch des Europarlaments in Straßburg am Mittwoch, 26. Oktober

Für die Fahrt ins Europarlament nach Straßburg sind noch einige Plätze frei. Die Fahrt wird gemeinsam von der Europabeauftragten des Landkreises Emmendingen, Silke Tebel-Haas, und der VHS Nördlicher Breisgau angeboten.

Am Vormittag kann von 9.30 bis 11.30 Uhr das Europaparlament während einer Plenarsitzung besucht werden. Anschließend besteht die Möglichkeit, mit dem Europaabgeordneten, Dr. Andreas Schwab von der UVP/CDU, über das Gehörte und allgemeine Fragen zu Europa diskutieren. Dr. Andreas Schwab ist seit 2004 Mitglied des Parlaments, sein Wahlkreis umfasst den Bezirk Südbaden. Am Nachmittag stehen den Teilnehmenden ca. 2,3 Stunden in der Straßburger Innenstadt zur freien Verfügung. Silke Tebel-Haas von der Presse- und Europastelle leitet die Fahrt: Abfahrt ist in Emmendingen, Bushaltestelle am Parkplatz Am Festplatz gegenüber vom Kiosk um 8 Uhr. Die Rückkehr ist geplant für 17 Uhr. Die Anmeldung muss bei der VHS (Telefon 07641 / 9225-0, E-Mail: info@vhs-em.de) erfolgen. Bitte dabei das Geburtsdatum, die Personalausweisnummer und die Art des Ausweises angeben. Diese Angaben werden für den Einlass ins Gebäude benötigt. Die Anmeldebefristung erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung. Zum Besuch des Parlaments ist unbedingt ein gültiger Ausweis mitzubringen!

Vorbereitungskurs für Meisterprüfung

An den Gewerblichen und Hauswirtschaftlich-Sozialpflegerischen Schulen Emmendingen (GHSE) startet im Januar 2017 wieder ein durch den Förderverein der Schule getragener Vorbereitungskurs für die beiden Hauptteile der Meisterprüfung (Fachtheorie und Fachpraxis) in Berufen der Metalltechnik. Wer seine Berufsausbildung in einem Metallberuf abgeschlossen hat, kann direkt in den Kurs einsteigen. Der Vorbereitungskurs dauert etwa ein halbes Jahr. Unterricht wird jeweils von Montag bis Freitag ab 18 Uhr. Es gelten die in Baden-Württemberg üblichen Ferienzeiten. Die Prüfung wird an der Handwerkskammer Freiburg abgenommen. Der Kurs beginnt am 16. Januar 2017 um 18 Uhr in Raum 228. Interessenten können sich direkt bei Kursleiter Martin Lehmann melden (Telefon 0761 / 4765790, E-Mail: Martin.Lehmann@ghse.de) oder sich an die Schulverwaltung der GHSE wenden (Telefon 07641 / 465107).

Ende der »Denzlinger Nachrichten«